Carl Gerold's Sohn

Verlagsbuchhandlung und Buchhandlung der

Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften

in **Wien, I. Barbaragasse 2**

[44882]

Am 1. November 1895 übernehmen wir den Kommissionsverlag der **sämtlichen** Schriften der

Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien

und bitten Sie, hiervon gef. Kenntnis zu nehmen und ihre **Bestellungen** auf **alle** von der Akademie herausgegebenen Werke etc. etc. **an unsere Adresse** zu richten, da diese Artikel **nur von Wien aus** geliefert werden. Durch regelmässige Eilsendungen nach Leipzig finden eingehende Bestellungen rasche Erledigung. **Direkte Sendungen** machen wir allen unseren Geschäftsfreunden, mit welchen offene Rechnung. Aufträge von **Firmen, welche bei uns kein Konto haben,** finden gegen Nachnahme oder gegen vorherige Einsendung des Betrages Erledigung.

Hochachtungsvoll

Carl Gerold's Sohn
in **Wien,**
I Barbaragasse **2.**

[45805] P. P.

Hierdurch erlauben wir uns, Ihnen die ergebene Mitteilung zu machen, dass wir die gesamten Restvorräte der **Bände 1—14** und des **Generalregisters zu Band 1—10** der

Sammlung von Entscheidungen des Obersten Landesgerichts für Bayern in Gegenständen des Civilrechtes und Civilprozesses

von Herren Palm & Enke in Erlangen übernommen haben.*)

Wir bitten Sie deshalb höflichst, Bestellungen auf diese **älteren** Bände der wichtigen Entscheidungs-Sammlung von nun an ausschliesslich an unsere Firma richten zu wollen.

Hochachtungsvoll

München, den 25. Oktober 1895.

J. Schweitzer Sortiment.

*) Wird hiermit bestätigt:
Palm & Enke.

Wiederholte Geschäftsanzeige.

[45557] Habe mit Beginn d. J. eine Sortimentsbuchhandlung am hiesigen Platze eröffnet und bitte um gef. Konto-Eröffnung. Referenz: Bankhaus Heniger, Cullmann & Cie. hier.

Zweibrücken, den 20. Oktober 1895.

Hermann Klein.

Verkaufsanträge.

[45042] Eine flottgehende katholische Sortimentsbuchhandlung in e. Amtsstadt in Baden m. mehreren Lehranstalten und fester Kundsch., verb. m. Schreibmaterialienhandlung u. gemeindl. Formul.-Verlag, ist anderweit. Unternehmungen wegen sof. od. z. 1. Dez. zu verkauf. Kann a. e. kl. Verlag m. abgegeb. w. Letzter Jahres-Umf. 20000 ℳ, d. v. e. strebs. Kraft leicht verdreifacht werden kann. Anträge befördert unt. S. R. # 45042 die Geschäftsstelle d. B.-V.

[45376] **Zu verkaufen.**

Eine Partie Aquarellbilder nach Originalaufnahmen aus der Urschweiz, zus. ca. 16000 Stück samt erläuterndem Texte in engl., franz. und deutscher Sprache, zur Herstellung von Albums zu je 32 verschied. Ansichten. Ferner 640 sog. Passe-par-touts auf Karton.

Auskunft erteilt die **Gerichtskanzlei Luzern,** an welche auch Angebote zu richten sind und welche auch Muster zur Einsicht abgiebt.

Ein großes Lieferungswerk,

[44863] das ausgezeichnet geht und noch eines viel ausgedehnteren Absatzes fähig ist, ist mit allen Vorräten, Platten und Rechten preiswert zu verkaufen. Näheres auf Anfragen unter L. D. 44863 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[45198] Fachzeitschrift, die einzige auf ihrem Gebiete, wird zum Verkauf gestellt. Der zunehmende Leserkreis u. der Inseratenteil sichern eine ständige Rente. In Verbindung mit dieser Zeitschrift steht auch ein kleiner Verlag gangbarer Artikel gleicher Richtung, der einen schönen Grundstock für den weiteren Ausbau bildet. Ernste Reflektenten, die über 15000 ℳ verfügen, erhalten nähere Auskunft unter Nr. 45198 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[45893] Familienverhältnisse halber ist eine besteingeführte, bedeutend erweiterungsfähige Sortimentsbuchhandlung in Dresden zu verkaufen. Selbstrefl. belieben, Adr. u. W. K. # 777 Dresden, hauptpostlagernd einzusenden.

[42271] In einer freundlichen Stadt Bayerns ist eine im besten Gange befindliche Buchdruckerei, verbunden mit Zeitungsverlag (Amtsblatt) krankheitshalber zu verkaufen. Die Druckerei arbeitet mit 3 Schnellpressen, 1 Dampfmaschine, Papierschneidemaschine, Perforiermaschine, Stereotypieeinrichtung etc. und hat bedeutendes, gut erhaltenes Schriftenmaterial, das mit den vorhandenen Utensilien einen reellen Wert von ca. 35000 ℳ repräsentiert. Das Gesamt-Inventar hat einen Wert von ca. 60000 ℳ. Der Gesamt-Umsatz belief sich im verflossenen Jahre auf ca. 20000 ℳ mit ca. 6000 ℳ Reinertrag. — Kaufpreis: 60000 ℳ mit 25000 ℳ Anzahlung.

Berlin W. 35. **Elwin Staude.**

Kaufgesuche.

[37662] Verlagsrecht von Bilderbüchern wird billig zu erwerben gesucht.

Angebote unter # 37662 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[45799] Tüchtiger junger Buchhändler sucht ein Sortiment zu erwerben mit nachweislichem Reingewinn von 4 bis 5 Mille. Angebote erbeten unter M. F. # 45799 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Fertige Bücher.

C. Vogts Verlag in Berlin.

[45418]

Zur Lagerkomplettierung empfohlen!

Aug. Strindberg, Vergangenheit eines Thoren.

— 3 Teile in 1 Bande. —

Zweite Ausgabe.

4 ℳ ord., 3 ℳ no., 2 ℳ 40 ₰ bar.

Die frühere Ausgabe dieses hochinteressanten Werkes, das die Selbstbiographie des Autors enthält, erschien früher im Bibliogr. Bureau zum Preise von 9 ℳ ord.

Wir haben das Werk, welches jetzt durch den bevorstehenden neuen Termin in Sachen „Strindberg, Beichte" ein erneutes Interesse gewinnt, im Preise bedeutend herabgesetzt und stellen Ihnen Exemplare in beliebiger Anzahl in Kommission zur Verfügung.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin, den 25. Oktober 1895.
Linkstr. 16.

C. Vogts Verlag.

C. Weiske's Buchh. (Gg. Schmidt)
Verl.-Conto in Dresden.

Ⓩ[45740]

Soeben erschien in meinem Verlage:

Die Redekunst.

Ein Lehrbuch für Jedermann von

G. Senff-Georgi,

Kgl. sächs. Hofschauspieler und Direktor der staatlich anerkannten Theater- u. Redekunst-Schule zu Dresden.

2. Auflage.

Preis 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ netto.

Das Erscheinen einer 2. Auflage des aus der Praxis eines erfahrenen Fachmannes hervorgegangenen Buches ist der beste Beweis für die Gangbarkeit desselben, und wird dasselbe von Schauspielern und Sängern, Geistlichen, Lehrern, Juristen,

kurz allen, die öffentlich zu sprechen haben, gern gekauft werden.

Ich bitte um lebhafte Verwendung.

Hochachtungsvoll

Dresden, den 20. Oktober 1895.

C. Weiske's Buchh. (Gg. Schmidt)
Verlags-Conto.